

First Majestic Silver: Aktueller Stand der Mineralreserven- und -ressourcenschätzungen zum Jahresende 2018

01.04.2019 | [IRW-Press](#)

[First Majestic Silver Corp.](#) (das Unternehmen oder First Majestic) freut sich, die Mineralreserven- und -ressourcenschätzungen 2018 für seine bestehenden Konzessionsgebiete in Mexiko zum 31. Dezember 2018 bekannt zu geben. Das Unternehmen absolvierte 2018 in seinen Betriebsstätten Diamantbohrungen über insgesamt 211.695 Meter, was einem Anstieg der Bohrmeter von 35 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Wichtigste Ergebnisse 2018 (verglichen mit der vorherigen Schätzung vom 31. Dezember 2017)

- Nachgewiesene und wahrscheinliche Reserven um 46 % auf 170,9 Millionen Unzen Silberäquivalent gestiegen
- San Dimas: Reserven im Umfang von 100,4 Millionen Unzen Silberäquivalent hinzugenommen; oder ein Anstieg von 32 % gegenüber den Schätzungen nach der Übernahme aufgrund einer höheren Umwandlung von Ressourcen in Reserven infolge der erfolgreichen Infill-Bohrungen in den Abbaugebieten Jessica, Roberta und Regina
- San Martin: Reserven um 71 % auf 6,1 Millionen Unzen Silberäquivalent zurückgegangen, was auf einen Anstieg der Cutoff-Gehalte infolge der geringeren Metallpreisannahmen und eines Anstiegs der Betriebskosten sowie einer Neubewertung der Verwässerungs- und Gewinnungsfaktoren - um den aktuellen Abbaubedingungen Rechnung zu tragen - zurückzuführen ist
- La Parrilla: Reserven um 75 % auf 3,6 Millionen Unzen Silberäquivalent zurückgegangen, was auf die Erschöpfung in der Mine und einen Anstieg der Cutoff-Gehalte infolge der geringeren Metallpreisannahmen und eines Anstiegs der Betriebskosten zurückzuführen ist
- La Guitarra: Reserven aus der Schätzung ausgeschlossen, nachdem der Betrieb in den Pflege- und Wartungszustand überführt wurde
- Gemessene und angezeigte Ressourcen um 82 % auf 259,8 Millionen Unzen Silberäquivalent gestiegen
- San Dimas: gemessene und angezeigte Ressource im Umfang von 130,2 Millionen Unzen Silberäquivalent hinzugenommen; Plus von 8 % gegenüber den vorherigen Schätzungen
- Silber-Gold-Projekt Ermitaño: 8,8 Millionen Unzen Silberäquivalent von der abgeleiteten in die angezeigte Ressourcenkategorie aufgewertet
- Abgeleitete Ressourcen um 3 % auf 212,7 Millionen Unzen Silberäquivalent gestiegen
- San Dimas: abgeleitete Ressourcen von 112, 6 Millionen Unzen Silberäquivalent hinzugenommen
- Ermitaño: abgeleitete Ressource um 20 % auf 49,0 Millionen Unzen Silberäquivalent erweitert
- La Joya: 92,2 Millionen Unzen Silberäquivalent als historische Schätzungen umklassifiziert

In der folgenden Tabelle sind die Gesamttonnagen aufgeführt, die im Jahr 2018 in jedem der produzierenden Konzessionsgebiete des Unternehmens gefördert wurden, einschließlich der Gesamtzahl der in jedem Konzessionsgebiet abgebauten Unzen Silber und Silberäquivalent sowie der Tonnagen, die aus den abgegrenzten Reserven und Ressourcen in jedem Konzessionsgebiet gefördert wurden. Ein Teil der Produktion aus jeder Mine stammt nicht aus Reserven oder Ressourcen, sondern aus Material, das nachstehend unter der Überschrift nicht in den Reserven oder Ressourcen enthaltenes abgebautes Material aufgeführt ist.

Produktion 2018

Einheiten	SANTLA	SAN LA	DEL LA	GESAMT
iten	DIMAS A	ENCANT MART	PARR TORO	GUIA
	ELEADA	IN	ILLA	RRA
	NA			

verarbeitete Erzes Tonne 435.2899.37916.894284.6491.6267.180.4353.375.
 n 89 0 56 37 70 45
 Erz 2

abgebautes Material Tonne 434.8876.07205.931235.1472.5235.343.9632.503.
 n 38 0 54 46 87 890

aus Reserven

nicht in Reserven oder Ressourcen enthaltenes abgebaut es Material Tonne 451 23.300710.96349.5019.0931.7836.472871.56
 Reserven 2 1 3 1
 oder
 Ressourcen
 enthaltenes
 abgebaut es
 Material

produziertes Silber Unzen 3.6212.223.1.603.71.7461.340785.1358.9111.679
 Silber 868 246 40 139 385 452

produziertes Silberäquivalent aus anderen Metallen (1) Unzen 4.4293.791.7.155 423.1982.6647.1282.2610.563
 Silberäquivalent 737 441 99 71 58 0 619

produziertes Silberäquivalent, gesamt Unzen 8.0516.014.1.610.82.1692.3231.432641.1722.243
 Silberäquivalent, gesamt 605 687 95 338 056 312 071

(1) -Die Schätzung der Unzen Silberäquivalent erfolgte unter Berücksichtigung: der Metallpreisannahmen, der metallurgischen Gewinnungsraten für den entsprechenden Mineralienyp/das entsprechende Mineralaufbereitungsverfahren und des im Zusammenhang mit dem entsprechenden Vertrag für jede Mine zahlbaren Metalls. Die Angaben zur Berechnungsmethode sind den jeweiligen Tabellen für die einzelnen Minen in der Annual Information Form (AIF) 2018 zu entnehmen.

(2) -Aufgrund von Rundungen können sich bei den Gesamtsummen Abweichungen ergeben.

Die bei der Berechnung der Reserven 2018 verwendeten Metallpreisannahmen wurden gesenkt, um einen konservativen Ausblick widerzuspiegeln und in etwa den dreijährigen gleitenden Preisdurchschnitten zu entsprechen. Die Preisannahmen für die Schätzung der Mineralreserven gingen gegenüber den vorherigen Schätzungen zurück auf 17,00 \$ pro Unze Silber (-1,00 \$ pro Unze), 1.250 \$ pro Unze Gold (-50,00 \$ pro Unze), 1,10 \$ pro Pfund Blei (-0,10 \$ pro Pfund) und 1,20 \$ pro Pfund Zink (-0,20 \$ pro Pfund).

Aktueller Stand der Reserven und Ressourcen

Zum 31. Dezember 2018 beliefen sich die nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven auf insgesamt 170,9 Millionen Unzen Silberäquivalent, was im Vergleich mit der vorhergehenden Schätzung per 31. Dezember 2017 einen Anstieg des Metallgehalts um 46 % darstellt. Dieser Anstieg spiegelt die Hinzunahme der hochgradigen Reserven der Mine San Dimas nach der Übernahme am 10. Mai 2018 sowie die Ergebnisse der Infill-Explorations- und Erschließungsprogramme wider; ausgeglichen wurde dies durch die Auswirkungen der Abbauerschöpfung, der Senkung der Reserven in erster Linie bei San Martin und La Parrilla, den Wegfall der Reserven der Mine La Guitarra, die im August 2018 in den Pflege- und Wartungszustand überführt wurde, sowie die Auswirkungen der niedrigeren Metallpreisannahmen.

Die gesamten gemessenen und angezeigten Mineralressourcen des Unternehmens sind in puncto Tonnage um 17 % und in puncto Silberäquivalentgehalt um 82 % gestiegen. Dies ist auf die Hinzunahme der hochgradigen Ressourcen von San Dimas sowie die Umwandlung von abgeleiteten Ressourcen bei Ermitaño nach dem dortigen erfolgreichen Explorationsprogramms 2018 zurückzuführen. Diese Steigerungen wurden teilweise durch eine Erschöpfung und den Rückgang der Metallpreise, die bei der Berechnung der Mineralressourcen verwendet wurden, ausgeglichen.

Die gesamten abgeleiteten Mineralressourcen stiegen in puncto Silberäquivalentgehalt um 3 %, nachdem die Ressourcen von San Dimas hinzugenommen wurden. Ausgeglichen wurde dies durch den Wegfall der Ressourcen von La Joya, die nun als historische Schätzung gelten.

Die vollständigen Mineralreserven- und -ressourcenschätzungen 2018 für alle Metalle, Tonnagen und Gehalte sind in den nachfolgenden Tabellen angegeben:

Nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserven zum 31. Dezember 2018

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46337/Mar 29 2019 2018 Reserves and Resources Update_DE_PRCOM.001.png

(1)-Die Mineralreserven wurden gemäß den Definitionsstandards für Mineralressourcen und -reserven des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) klassifiziert, dessen Definitionen durch Verweisung in die Vorschrift National Instrument 43-101 (NI 43-101) aufgenommen wurden.

(2)-Die vorstehenden Informationen zu den Mineralreserven basieren auf internen Schätzungen mit Stand 31. Dezember 2018. Die bereitgestellten Informationen wurden unter Aufsicht von Ramon Mendoza Reyes, P.Eng., einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne von NI 43-101, erstellt und geprüft.

(3)-Die Schätzung des Silberäquivalentgehalts erfolgte unter Berücksichtigung: der Metallpreisannahmen, der metallurgischen Gewinnungsraten für den entsprechenden Mineralienyp/das entsprechende Mineralaufbereitungsverfahren und des im Zusammenhang mit dem entsprechenden Vertrag für jede Mine zahlbaren Metalls. Detaillierte Angaben zu den Schätzungen sind in der Annual Information Form 2018 (AIF) im Abschnitt zu der jeweiligen Mine enthalten.

(4)-Für die Mineralreservenschätzungen wurden die folgenden Metallpreise herangezogen: 17,00 \$ pro Unze Ag, 1.250 \$ pro Unze Au, 1,00 \$ pro Pfund Pb und 1,20 \$ pro Pfund Zn.

(5)-Bei der Berechnung der Reserven für die eingesetzten Abbauverfahren wurde ein zweistufiger Begrenzungsansatz (Constraining) eingesetzt: Ein allgemeiner Cutoff-Wert wurde verwendet, um neue Abbaugelände abzugrenzen, die eine Erschließung des Zugangs und der Infrastruktur sowie alle nachhaltigen Kosten erfordern; ein zweiter zunehmender Cutoff-Wert wurde erwogen, um das benachbarte mineralisierte Material einzuschließen, dessen Wert alle damit verbundenen Kosten deckt, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die variablen Abbau- und Verarbeitungskosten, indirekte Kosten, Behandlung, Verwaltungskosten und Kosten für die Anlagenerhaltung.

-Die Cutoff-Werte, metallurgischen Gewinnungsraten, Zahlbarkeitsbedingungen und Modifikationsfaktoren, die zur Umwandlung von Mineralressourcen in Mineralreserven verwendet werden, unterscheiden sich bei allen Minen. Diese Cutoff-Werte und Wirtschaftlichkeitsparameter sind in den entsprechenden Abschnitten für die einzelnen Minen in der AIF aufgeführt.

(6)-Die Verwässerung für den Tiefbau umfasst eine Berücksichtigung für eine geplante Verwässerung aufgrund geometrischer Aspekte der geplanten Strossen und wirtschaftlichen Zonen sowie eine zusätzliche Berücksichtigung für eine Verwässerung aufgrund von Materialumschlag und anderen Betriebsaspekten. Die Verwässerungs- und Gewinnungsfaktoren sind in den entsprechenden Abschnitten für die einzelnen Minen in der AIF aufgeführt.

(7) Die Tonnage wird in Tausend Tonnen ausgedrückt, der Metallgehalt in Tausend Unzen.

(8)-Aufgrund von Rundungen können sich bei den Gesamtsummen Abweichungen ergeben.

Gemessene und angezeigte Mineralressourcen zum 31. Dezember 2018

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46337/Mar 29 2019 2018 Reserves and Resources Update_DE_PRCOM.002.png

(1)-Die Mineralressourcen wurden gemäß den Definitionsstandards für Mineralressourcen und -reserven des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) klassifiziert, dessen Definitionen durch Verweisung in die Vorschrift National Instrument 43-101 (NI 43-101) aufgenommen wurden.

(2)-Die vorstehenden Informationen zu den Mineralressourcen basieren auf internen Schätzungen mit Stand 31. Dezember 2018. Die bereitgestellten Informationen wurden von Ramon Mendoza Reyes, Peng, einem qualifizierten Sachverständigen von First Majestic, geprüft und zusammengestellt und beruhen auf internen Arbeiten, die unter der Aufsicht der internen qualifizierten Sachverständigen von First Majestic durchgeführt wurden. Diese qualifizierten Sachverständigen verfügen über die entsprechenden einschlägigen Qualifikationen und Erfahrung in den Bereichen Geologie und Ressourcenschätzung.

(3)-Für die Mineralressourcenschätzungen wurden die folgenden Metallpreise herangezogen: 17,50 \$ pro Unze Silber, 1.300 \$ pro Unze Gold, 1,00 \$ pro Pfund Blei und 1,20 \$ pro Pfund Zink.

(4)-Die Schätzung des Silberäquivalentgehalts erfolgte unter Berücksichtigung: der Metallpreisannahmen, der metallurgischen Gewinnungsraten für den entsprechenden Mineralienyp/das entsprechende Mineralaufbereitungsverfahren und des im Zusammenhang mit dem entsprechenden Vertrag für jede Mine zahlbaren Metalls. Die detaillierten Angaben zu den Schätzungen sind in den entsprechenden Abschnitten für die einzelnen Minen in der AIF aufgeführt

(5)-Die Cutoff-Werte für die Schätzung der Mineralressourcen sind für alle Minen unterschiedlich. Die Cutoff-Werte und Faktoren sind in den entsprechenden Abschnitten für die einzelnen Minen in der AIF aufgeführt

(6)-Die gemessenen und angezeigten Mineralressourcen verstehen sich einschließlich der Mineralreserven.

(7)-Die Mine La Guitarra wurde am 3. August 2018 in den Pflege- und Wartungszustand überführt und ist kein wesentliches Konzessionsgebiet mehr.

Abgeleitete Mineralressourcen zum 31. Dezember 2018

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46337/Mar 29 2019 2018 Reserves and Resources Update_DE_PRCOM.003.png

(1)-Die Mineralressourcen wurden gemäß den Definitionsstandards für Mineralressourcen und -reserven des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) klassifiziert, dessen Definitionen durch Verweisung in die Vorschrift National Instrument 43-101 (NI 43-101) aufgenommen wurden.

(2)-Die vorstehenden Informationen zu den Mineralressourcen basieren auf internen Schätzungen mit Stand 31. Dezember 2018. Die bereitgestellten Informationen wurden von Ramon Mendoza Reyes, Peng, einem qualifizierten Sachverständigen von First Majestic, geprüft und zusammengestellt und beruhen auf internen Arbeiten, die unter der Aufsicht der internen qualifizierten Sachverständigen von First Majestic durchgeführt wurden. Diese qualifizierten Sachverständigen verfügen über die entsprechenden einschlägigen Qualifikationen und Erfahrung in den Bereichen Geologie und Ressourcenschätzung.

(3)-Für die Mineralressourcenschätzungen wurden die folgenden Metallpreise herangezogen: 17,50 \$ pro Unze Silber, 1.300 \$ pro Unze Gold, 1,00 \$ pro Pfund Blei und 1,20 \$ pro Pfund Zink.

(4)-Die Schätzung des Silberäquivalentgehalts erfolgte unter Berücksichtigung: der Metallpreisannahmen, der metallurgischen Gewinnungsraten für den entsprechenden Mineralienyp/das entsprechende Mineralaufbereitungsverfahren und des im Zusammenhang mit dem entsprechenden Vertrag für jede Mine zahlbaren Metalls. Die detaillierten Angaben zu den Schätzungen sind in den entsprechenden Abschnitten für die einzelnen Minen in der AIF aufgeführt

(5)-Die Cutoff-Werte für die Schätzung der Mineralressourcen sind für alle Minen unterschiedlich. Die Cutoff-Werte und Faktoren sind in den entsprechenden Abschnitten für die einzelnen Minen in der AIF aufgeführt

(6)-Die Mine La Guitarra wurde am 3. August 2018 in den Pflege- und Wartungszustand überführt und ist

kein wesentliches Konzessionsgebiet mehr.

Explorationsprogramm 2019

Für 2019 plant First Majestic eine Investition von 26,1 Millionen \$ in die Exploration, um in seinen Kernprojekten in Mexiko rund 188.000 Meter zu bohren. Das Bohrprogramm 2019 wird nachhaltige Diamantbohrungen über rund 11.600 Meter zur Unterstützung der Bergbautätigkeit in den sechs Betriebsstätten; Erweiterungsdiamantbohrungen über etwa 152.000 Meter, die der Verbesserung des Konfidenzniveaus und der Steigerung der Mineralressourcen mit einem besonderen Fokus auf den Haupterzgang Santa Elena und die Zone Central Block bei San Dimas dienen sollen; und Bohrungen über rund 8.400 Meter zur Erprobung von neuen Zielgebieten bei Santa Elena und Del Toro beinhalten. Darüber hinaus plant das Unternehmen nach dem Explorationserfolg 2018 bei Ermitaño die Durchführung eines Bohrprogramm über 16.000 Meter im Jahr 2019, um die Kontinuität der Mineralisierung in Oberflächennähe, die sich für eine Förderung im Tagebau eignen könnte, zu erproben.

Das Unternehmen gibt auch bekannt, dass seine Annual Information Form 2018 auf SEDAR eingereicht wurde. Außerdem wurde ein Form 40-F-Bericht bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht, der auf EDGAR verfügbar ist. Beide Dokumente werden auch auf der Website des Unternehmens unter www.firstmajestic.com verfügbar sein.

Die Aktionäre können auf Anfrage (First Majestic, Suite 1800 - 925 West Georgia Street, Vancouver, B.C., Kanada, V6C 3L2, oder per E-Mail unter info@firstmajestic.com) auch eine kostenlose Kopie des Jahresberichts von First Majestic erhalten, der die geprüften Finanzausweise enthält.

Herr Ramón Mendoza Reyes, Vice President Technical Services von First Majestic, ist ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 und hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

ÜBER DAS UNTERNEHMEN

First Majestic ist ein Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silberproduktion in Mexiko liegt und das seine Unternehmensstrategie konsequent auf die Erschließung seiner bestehenden Rohstoffkonzessionen konzentriert. Das Unternehmen besitzt und betreibt die Silber-Gold-Mine San Dimas, die Silber-Gold-Mine Santa Elena, die Silbermine La Encantada, die Silbermine San Martin, die Silbermine La Parrilla und die Silbermine Del Toro. Die Produktion in diesen Minen soll 2019 zwischen 14,2 und 15,8 Unzen Silber bzw. 24,7 und 27,5 Millionen Unzen Silberäquivalent liegen.

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Telefonnummer 1.866.529.2807.

[First Majestic Silver Corp.](#)

Unterschrift
Keith Neumeyer, President & CEO

BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN INFORMATIONEN: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder die zukünftige Leistungen, Geschäftsaussichten oder -chancen des Unternehmens, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht ermittelbaren Beträgen und Annahmen des Managements beruhen, die wiederum auf der Erfahrung und Wahrnehmung des Managements in Bezug auf historische Trends, aktuelle Bedingungen und erwartete zukünftige Entwicklungen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten unter anderem Aussagen in Bezug auf: die Geschäftsstrategie des Unternehmens; zukünftige Planungsprozesse; kommerzielle Bergbauaktivitäten; Cashflow; Budgets; Zeitpunkt und Umfang der geschätzten zukünftigen Produktion; Gewinnungsraten; Minenpläne und die Lebensdauer der Minen; den zukünftigen Preis für Silber und andere Metalle; Produktionskosten; Kosten und Zeitpunkt der Erschließung neuer Lagerstätten; Investitionsprojekte und Explorationsaktivitäten sowie deren mögliche Ergebnisse. Die Annahmen können sich als falsch erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen abweichen. Die Zielvorgaben können daher nicht garantiert werden. Die Anleger werden dementsprechend ausdrücklich darauf hingewiesen, sich nicht vorbehaltlos auf die Vorgaben und zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da es keine Garantie dafür gibt, dass die Pläne, Annahmen oder Erwartungen, auf die sich diese

stützen, eintreten werden. Alle anderen Aussagen - ausgenommen Aussagen über historische Fakten - können zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Aussagen über nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen können auch als zukunftsgerichtete Aussagen angesehen werden, soweit sie Schätzungen der Mineralisierung beinhalten, die bei einer Erschließung des Konzessionsgebiets entdeckt wird, und im Falle von gemessenen und angezeigten Mineralressourcen oder nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserven spiegeln diese Aussagen die auf bestimmten Annahmen beruhende Schlussfolgerung wider, dass die Minerallagerstätte wirtschaftlich abbaubar ist. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele bzw. zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder betreffen (oft, aber nicht immer, unter Gebrauch von Wörtern oder Begriffen wie suchen, rechnen mit, planen, fortsetzen, schätzen, erwarten, können, werden, vorhersagen, prognostizieren, Potenzial, Ziel, beabsichtigen, könnten, dürften, sollten, glauben und ähnliche Ausdrücke), sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein.

Die tatsächlichen Ergebnisse können von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dazu gehören unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Akquisitionen; tatsächliche Ergebnisse von Explorationstätigkeiten; Schlussfolgerungen aus wirtschaftlichen Bewertungen; Änderungen der Projektparameter im Zuge der Verfeinerung von Plänen; Rohstoffpreise; Schwankungen der Erzreserven, -gehalte oder -gewinnungsraten; die tatsächliche Leistung von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen im Vergleich zu den Spezifikationen und Erwartungen; Unfälle; Arbeitsbeziehungen; Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften; Änderungen in nationalen oder lokalen Regierungen; Änderungen der geltenden Gesetzgebung oder deren Anwendung; Verzögerungen bei der Einholung von Genehmigungen, der Sicherung von Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bautätigkeiten; Wechselkursschwankungen; zusätzlicher Kapitalbedarf; staatliche Regulierung; Umweltrisiken; Reklamationskosten; Ergebnisse anhängiger Rechtsstreitigkeiten; Einschränkungen des Versicherungsschutzes sowie die Faktoren, die im Abschnitt Description of the Business - Risk Factors der aktuellen Annual Information Form des Unternehmens, die unter www.sedar.com einsehbar ist, und Formblatt 40-F, das bei der United States Securities and Exchange Commission in Washington, D.C. eingereicht wurde. Obwohl First Majestic versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind, es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen. Den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollte daher kein übermäßiges Vertrauen entgegengebracht werden. Diese Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt dieser Meldung. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltende Gesetze vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/69259--First-Majestic-Silver--Aktueller-Stand-der-Mineralreserven--und--ressourcenschaeztungen-zum-Jahresende-2018.ht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).